Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 52 (1926)

Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

"Engel mit Bananenstrümpfen und Schuhgröße 35! Falls ehrbare Unnähe= rung gestattet ...

Ich bekam ein entzückendes, duftendes blagblaues Briefchen: natürlich sei sie für chrbare Annäherung; aber erft solle ich .. m fatteln: ich folle Rennreiter, Flieger oder Schriftsteller werden; ein Schuhfommis? Niemals!!!

Wieder sauste ich auf das Inseraten= bureau, um meine Lebensgeschichte in einer kostspieligen Anzeige aufzurollen . . . Mochte es kosten, was es wolle — ich mußte der Schönen habhaft werden!

D, es sollte noch mehr kosten! Ich befam einen zweiten Brief — diesmal nicht blaßblau; aber vielleicht war ihr das Briefpapier ausgegangen. Jedenfalls enthielt er die beglückende Aufforderung, am nächsten Tage um 4 Uhr mit einer roten Relfe vor bewußtem Schuhgeschäft ihrer zu warten ...

Und als ich mich pünktlich um 4 Uhr einfand, da stürzte der Chef mit zwei Bo= lizeibeamten heraus und schrie: "Sabe ich Sie endlich, Sie Gauner! Jest ersetzen Sie mir erst mal die zertretenen Lack= fhuhe! Das war ja Nr. 35, was Sie der eiden Dame offeriert haben, Sie Schlaf= müte!"

Bon dem Engel mit den Bananen= friimpfen habe ich nie wieder etwas ge= hört. Aber wenn er dies zufällig lefen sollte, bitte ich bescheiden um eine gütige Bostkarte ...

Schweizerische Politiker in der Karikatur (Sr. Rabinovitch



Nationalrat Jules Edouard Gottret, Genève



"La Grande Marque" Camus Frères, Propr.

Otto Bächler, Zürich 6 Turnerstraße 37. Tel. Hott. 4805. Generalagent für die Schweiz.

Vertreter gesucht.

im Laufe der nächsten Monate in Schweizer-Währung:

Fr. 125,000

ferner Fr. 62,500-, 15,000.-, 10,000.-, 2500.-, 1500.- etc.

Man verlange sofort ohne Verbindlichkeit den inter-essanten Gratisp ospekt "M" über gesetzlich er-laubte Prämienlose.

Schweiz Vereinsbank, Zürich Gegründet 1889

Eine Probe Lebensdeutung frei für Leser dieses Blattes.

Der wohlbekannte Astrologe Prof. Roxroy, hat sich wieder entschlossen, für die Bewohner dieses Landes ganz kostenfreie Probe-Horoskope ihres Lebens auszuarbeiten.

Prof. Roxroys Ruhm ist so weitverbreitet, dass er wohl kaum mehr einer Einführung durch uns bedarf. Seine Fähigkeit, das Leben anderer zu deuten, einerlei wie weit entfernt sie auch von ihm wohnen mögen, soll an das Wunderbare grenzen.

Selbs Astrologen von verschiedenen Nationalitäten und Ansehen in der ganzen Welt, sehen in ihm ihren Meister und folgen in seinen Fußstapfen Er zählt Ihre Fähigkeiten auf, sagt Ihnen wie und wo Sie Erfolge haben können und erwähnt die günstigen und ungünstigen Epochen Ihres Lebens.

Seine Beschreibung vergangener, gegenwärtiger und zukünftiger Ereignisse wird Sie in Staunen versetzen und Ihnen helfen.

Herr Paul Stahmann, ein erfahrener Astrologe, Ober-Nieviadom, sagt:



Wenn Sie von dieser Wissenschaft durchaus bewandert istmen Leseprobe erhalten wollen, senden Sie einfach liren vollen
Namen und genaue Adresse ein, nebst Tag, Monat, Jahr und Ort
Ihrer Geburt (alles deutlich geschrieben), sowie Angabe ob Herr,
Frau oder Fräulein und nennen Sie den Namen dieser Zeitung,
Geld ist nicht notwendig, Sie können aber, wenn Sie wollen,
50 Rappen in Briefmarken Ihres Landes (keine Geldmünzen einschliessen) mitsenden zur Bestreitung des Portos und der Schreibgebühren. Adressieren Sie Ihren Brief an Prof. ROXROY, Dept.
3321 J, Emmastraat Nr. 43, Den Haag (Holland). Briefporto 30 Rp.